

Lübecker Nachrichten vom	Lauenburgische Landeszeitung vom
Möllner/Ratzeburger Markt vom 2.5.15	



Enthüllung: (v.li.) Johannes Bischof, Bürgermeister Jan Wiegels, Ute Ostendorf und Jens Pechel gaben den Blick auf das stählerne Denkmal am Wassertor frei, das an die Städtepartnerschaft zwischen Mölln und Tillhausen erinnern soll. Foto: Nordmann

# Ein schönes Geschenk

## Lebendige Städtepartnerschaft: Ein Denkmal für Tillhausen

Mölln (mno). „Ein Denkmal enthüllen wir auch nicht alle Tage.“ Mit diesem Worten begrüßte Bürgermeister Jan Wiegels die Teilnehmer der offiziellen Einweihung eines Denkmals, das der seit 2007 bestehenden Städtepartnerschaft zwischen Mölln und Tillhausen gewidmet ist.

Sie kennen Tillhausen nicht? Die Stadt ist auf keiner Landkarte und in keinem Routenplaner verzeichnet. Die Stadt „taucht“ alle zwei Jahre im Luisenbad auf und bildet die Heimat des Möll-

ner Stadtspiels. „Es ist die dritte Partnerschaft Möllns zu einer Stadt“, erklärte Bürgermeister Wiegels. Neben Hagenow und Maszewo (Massow) gehört Tillhausen nun dazu.

Die Idee zu einem Denkmal kam beim letzten Stadtspiel auf. Damals überreichte Landtagspräsident Klaus Schlie bei der Eröffnung ein Ortsschild an die Tillhausener. Daraufhin kündigte Möllns Bürgermeister ebenfalls ein Geschenk an, ein Denkmal. Der 1. Vorsitzende des Kreisjugendrings, Jens

Pechel, und ein Kinderteam nahmen die Idee auf und machten sich ans Werk. „Es wurden verschiedene Entwürfe angefertigt“, erklärte Pechel. In dem Denkmal sollten sich nicht nur die Kinder sondern auch die Zeltstadt und Till Eulenspiegel widerspiegeln. Zugleich sollte es mit der bestehenden „Begrüßungsanlage“ am Wassertor korrespondieren.

Unterstützt vom Möllner Planungsbüro BSK, das den fertigen Entwurf per PC bearbeitete und der Breitenfelder Firma Dührsen Schneide-

technik wurde die jetzt am Wassertor enthüllte Stahlfigur fertiggestellt. Der Bauhof übernahm die Arbeiten am Fundament sowie die Pflasterarbeiten. Jetzt begrüßt ein weiteres Kunstwerk die Besucher Möllns. Mit dabei war der stellvertretende Bürgermeister Tillhauses, Johannes Bischof. Er freute sich, dass die Partnerstadt jetzt auch bildlich in Mölln präsent ist.

Übrigens lebt Tillhausen in diesem Jahr wieder auf. Vom 21. bis 30. Juli ist das beliebte Stadtspiel wieder im Luisenbad zu erleben.